

138849-2026 - Kompetizzjoni

Il-Ġermanja – Servizi ta' perizja, kostruzzjoni, inginerija u spezzjoni – BLB NRW DU / Straelen / Materiallager / Neubau von drei modularen Materiallagerhallen / Generalplanungsleistung (020-25-00316)

OJ S 41/2026 27/02/2026

Avviż tal-kuntratt jew tal-konċessjoni – reġim standard

Servizzi

1. Xerrej

1.1. Xerrej

Isem uffiċjali: Bau- und Liegenschaftsbetrieb NRW Duisburg

Email: BLBVergabe@blb.nrw.de

Tip legali tax-xerrej: Awtorità reġjonali

Attività tal-awtorità kontraenti: Servizi publiċi generali

2. Proċedura

2.1. Proċedura

Titlu: BLB NRW DU / Straelen / Materiallager / Neubau von drei modularen Materiallagerhallen / Generalplanungsleistung (020-25-00316)

Deskrizzjoni: Es handelt sich um die Planungsleistungen der Generalplanung für die

Leistungsbilder: - Objektplanung Gebäude: Leistungsstufe: 1a, 1b, 2, 3, 4, 5 - Objektplanung

Freianlagen: Leistungsstufe: 1a, 1b, 2, 3, 4, 5 - Technische Ausrüstung für die

Anlagengruppen: 2,4,5,8: Leistungsstufe: 1a, 1b, 2, 3, 4, 5 - Tragwerksplanung:

Leistungsstufe: 1a, 3 - Bauphysik: Leistungsstufe: 1a, 3 - Brandschutz: Leistungsstufe: 1a, 3

Es erfolgt eine stufenweise Beauftragung. Der BLB behält sich vor, erforderliche weitere

Stufen und sonstige Leistungen einzeln oder im Ganzen optional zu übertragen. Auf die

Beauftragung der weiteren Leistungen besteht kein Rechtsanspruch. Genauer ist den

Vergabeunterlagen zu entnehmen.

Identifikatur tal-proċedura: 8b13403e-3de1-40a0-aeba-89510dd9917e

Identifikatur intern: 020-25-00316

Tip ta' proċedura: Innegożjta bil-pubblikazzjoni minn qabel ta' sejha għall-kompetizzjoni/ghall-kompetizzjoni bin-negożjar

Il-proċedura hija aċċellerata: le

2.1.1. Għan

Natura tal-kuntratt: Servizi

Klassifikazzjoni prinċipali (cpv): 71000000 Servizi ta' perizja, kostruzzjoni, inginerija u spezzjoni

2.1.2. Post tal-prestazzjoni

Indirizz postali: Materiallager Straelen, Quellenweg 12

Belt: Straelen

Kodiċi postali: 47638

Sottodivizjoni tal-pajjiż (NUTS): Kleve (DEA1B)

Pajjiż: Il-Ġermanja

2.1.2. Post tal-prestazzjoni

Indirizz postali: Am Silberpalais 1

Belt: Duisburg

Kodiċi postali: 47057

Sottodivizjoni tal-pajjiż (NUTS): Duisburg, Kreisfreie Stadt (DEA12)

Pajjiż: Il-Ġermanja

2.1.3. Valur

Valur stmat mingħajr VAT: 951 192,84 EUR

2.1.4. Informazzjoni ġenerali

Informazzjoni addizzjonali: #Bekanntmachungs-ID: CXS7YYXYTG1VMHEK# Die geforderten Unterlagen sind an die genannte Vergabestelle über den Vergabemarktplatz (VMP) digital zu übersenden. Der Teilnahmeantrag / das Angebot muss dort bis zum Submissionstermin übermittelt worden sein. Die Übermittlung hat über den Reiter "Teilnahmeantrag" oder "Angebot" mit Hilfe des dort zur Verfügung gestellten Bietertools zu erfolgen. Eine Übermittlung über den Kommunikationsbereichs des Vergabemarktplatzes ist nicht zulässig. Bei Bewerbungsgemeinschaften hat jedes Mitglied die gemäß den Vorgaben des Bewerberbogens vom Bewerber geforderten Erklärungen und Nachweise jeweils für sich vorzulegen. Soweit der Bewerber den Einsatz von Unterauftragnehmern für wesentliche Leistungen beabsichtigt, sind auch für diese die Erklärungen und Nachweise gemäß den Vorgaben des Bewerberbogens vorzulegen. Der Bewerber oder Bieter muss ein Unternehmen, das ein entsprechendes Eignungskriterium nicht erfüllt oder bei dem zwingende Ausschlussgründe nach § 123 oder fakultative Ausschlussgründe nach § 124 des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen vorliegen, nach schriftlicher Anforderung ersetzen. Unter <http://www.evergabe.blb.nrw.de> finden Sie weitere Informationen zum Verfahren.

Vergabeunterlagen können von dort kostenlos heruntergeladen und Nachrichten der Vergabestelle eingesehen werden. ***** Die Vorgaben des TVgG NRW zu den Bereichen Mindestlohn und Tariftreue, sind zwingend zu berücksichtigende Ausführungsbedingungen i.S. v. §§ 128 Abs. 2 i. V. m. 129 GWB. Die besonderen Vertragsbedingungen werden Bestandteil des Vertrages. Bei der Auftragsbearbeitung sind für die Verarbeitung personenbezogener Daten die Bestimmungen zum Datenschutz, insbesondere der EU-

Datenschutzgrundverordnung einzuhalten. ***** Die Befähigung bzw. Erlaubnis zur Berufsausübung hat, wer nach den Architektengesetzen oder Ingenieurgesetzen der Länder berechtigt ist, die Berufsbezeichnung Architekt oder Beratender Ingenieur/ Ingenieur zu tragen oder nach den EU-Richtlinien, insbesondere der Richtlinien für die gegenseitige Anerkennung der Diplome berechtigt ist, in der Bundesrepublik Deutschland als Architekt oder als Beratender Ingenieur/ Ingenieur tätig zu werden. Juristische Personen sind als Auftragnehmer zugelassen, wenn sie für die Durchführung der Aufgabe einen entsprechenden Architekten oder Beratenden Ingenieur/ Ingenieur benennen. ***** Zuschlagskriterien (wirtschaftlichste Angebot) für die Angebotsphase: 1) Vorgehensweise im ausgeschriebenen Projekt 20% 2) Projektablauf und Projektorganisation im ausgeschriebenen Projekt 10% 3) Erläuterungen zur Kostenplanung und -steuerung am ausgeschriebenen Projekt 12,5% 4) Erläuterungen zur Terminplanung und -steuerung am ausgeschriebenen Projekt 12,5% 5) Erläuterungen zur Qualitätssteuerung am ausgeschriebenen Projekt 5% 6) Erfahrung des mit der Ausführung des Auftrags betrauten Personals 10% 7) Angebot 30% Unterkriterien und Details siehe Zuschlagsmatrix. ***** Anforderungen an die Konzepterstellung für die Angebotsabgabe Im Rahmen der Ausschreibung werden neben dem Preis weitere qualitative Kriterien festgelegt, deren (finale) Wertung gemäß § 9 Abs. 2 VgV ausschließlich auf der Grundlage des vom Bieter vorgelegten Konzepts vorgenommen wird. Die Kriterien sind im Einzelnen: - Vorgehen im Ausgeschriebenen Projekt - Projektablauf/Projektorganisation - Erläuterungen

zur Kostenplanung und -steuerung am ausgeschriebenen Projekt - Erläuterungen zur Terminplanung und -steuerung am ausgeschriebenen Projekt - Erläuterungen zur Qualitätssteuerung am ausgeschriebenen Projekt - Erfahrung des mit der Ausführung des Auftrags betrauten Personals In dem von Bieter zu erstellendem Konzept soll insbesondere auf die veröffentlichten und o.g. Zuschlagskriterien Bezug genommen werden. Siehe hierzu auch Anlage "Zuschlagskriterien". Bei der Erstellung des Konzeptes sind folgende Hinweise zum Aufbau und der Struktur des Konzeptes zu beachten: Die Konzepterläuterung hat in einer Datei, bestehend aus Deckblatt und Erläuterung der Zuschlagkriterien mit Anlagen, zu erfolgen. Auf dem Deckblatt sind die Unternehmensdaten (Unternehmensbezeichnung, Unternehmenssitz, Ansprechpartner, Kontaktdaten) und das Datum anzugeben sowie ein direkter Bezug zum Verfahren (Vergabeverfahrensnummer) herzustellen. Dies dient der eindeutigen Zuordnung des Angebots. Für das Konzept sind folgende Gestaltungsvorgaben einzuhalten: - Papierformat: DIN A4, max. 20 Seiten einschließlich aller Anlagen, Pläne und sonstigen ergänzenden Unterlagen - Fließtext (gerne ergänzend durch Bilder, Grafiken, etc.) - Dateiformat des einzureichenden Konzeptes: PDF (Portable Document Format) Wir bitten Sie das Konzept anhand der Ihnen bekannten Zuschlagskriterien zu gliedern. *****

Verfahrensbeschreibung VgV-Verhandlungsverfahren Der BLB NRW schreibt Planungsleistungen im Rahmen eines Verhandlungsverfahrens (§ 17 VgV) mit vorgeschaltetem Teilnahmewettbewerb aus. Jedes interessierte Unternehmen kann einen Teilnahmeantrag abgeben. Mit dem Teilnahmeantrag übermitteln die Unternehmen die geforderten Informationen zur Eignungsprüfung. Der BLB NRW stellt entsprechende Formblätter im Bewerberbogen zur Verfügung. Um sich an der Teilnahme am Wettbewerb zu bewerben, sind sämtliche Unterlagen gem. Angaben im beigefügten Bewerberbogen, im Rahmen Ihres Teilnahmeantrags, elektronisch über das Bietertool des Vergabesatelliten einzureichen. Der Teilnahmeantrag wird durch den BLB NRW formal und fachlich auf die Eignung der Bewerber geprüft. Aufgrund der geforderten Angaben zu Umsätzen, Anzahl Beschäftigte und Unternehmensreferenzen wird anhand einer (gewichteten) Punktvorgabe ein Eignungsranking durch den BLB NRW erstellt (siehe Auswahlmatrix). Der BLB NRW fordert nach der Prüfung der eingereichten Unterlagen 3-6 geeignete Unternehmen zur Angebotsabgabe (Erstangebot) auf. Mit dem Erstangebot sind durch den Bieter innerhalb einer vorgegebenen Frist folgende Unterlagen einzureichen: - Alle unter den Vergabeunterlagen im Reiter "Vom Unternehmen auszufüllende und mit dem Angebot abzugebende Dokumente" hinterlegten Unterlagen. - Konzept zur Darstellung der Leistungserbringung gemäß den Zuschlagskriterien (Anlage Konzeptanforderungen ist zu beachten). Das Erstangebot wird zunächst durch den BLB NRW formal geprüft. Danach werden ein Preisspiegel und ein Preisranking erstellt. Die durch die Bieter eingereichten Konzepte werden seitens des BLB NRW auf Grundlage der Zuschlagskriterien aus der Bekanntmachung gewertet. Zudem wird die Auskömmlichkeit der Preise geprüft. Sofern sich aus der Sichtung der Konzepte und der Prüfung zur Auskömmlichkeit der Preise keine Fragestellungen/Klärungen ergeben, kann der Zuschlag direkt auf das im Ranking für Qualitäts- und Kostenkriterien führende Erstangebot, ohne weitere Verhandlung, gemäß § 17 Abs. 11 VgV und dem Bekanntmachungstext, erteilt werden. Ob Verhandlungsgespräche stattfinden, wird der BLB NRW allen Bietern nach Prüfung der Erstangebote mitteilen. Sofern sich bei dem vom Ranking der Erstplatzierten oder mehreren Bietern Fragestellungen/Klärungsbedarfe ergeben, werden Verhandlungsgespräche mit allen Bietern zur Verbesserung des Angebotsinhalts durchgeführt. Zu den Verhandlungsgesprächen werden die Bieter durch den BLB NRW eingeladen. In diesem Gespräch stellt der Bieter sein Unternehmen, sein Projektteam und sein Angebotskonzept vor. Zudem werden im Verhandlungsgespräch Fragen zu dem Erstangebot, insb. den Konzeptinhalten, an den Bieter gerichtet und erörtert. Im Rahmen der anschließenden Verhandlung verhandelt der BLB NRW

mit den Bietern über die von ihnen eingereichten Erstangebote (Konzept und Preis) mit dem Ziel, die Angebote inhaltlich zu verbessern. Dabei darf über den gesamten Angebotsinhalt verhandelt werden mit Ausnahme der vom Auftraggeber festgelegten Mindestanforderungen und Zuschlagskriterien. Über die wesentlichen Punkte der Verhandlung insb. solche, die für die spätere Überarbeitung des Angebotes ausschlaggebend sind, wird durch den BLB NRW ein Protokoll geführt. Außerdem wird eine Teilnahmeliste pro Verhandlung geführt, welche durch alle teilnehmenden Personen zu unterschreiben ist. Im Anschluss an das Verhandlungsgespräch erhält der Bieter die Möglichkeit, sein Angebot (Preis und Angebotskonzept) zu überarbeiten und im Zuge der finalen Angebotsaufforderung einzureichen. Über die wesentlichen Punkte der Verhandlung wird jeder Bieter durch das Aufforderungsschreiben informiert. Mit dem finalen Angebot sind durch den Bieter innerhalb einer vorgegebenen Frist folgende Unterlagen einzureichen: - Alle unter den Vergabeunterlagen im Reiter "Vom Unternehmen auszufüllende und mit dem Angebot abzugebende Dokumente" hinterlegten Unterlagen. - Konzept zur Darstellung der Leistungserbringung gemäß den Zuschlagskriterien (Anlage Konzeptanforderungen ist zu beachten). Die im Vertrag festgelegten Leistungen müssen zwingend, wie nach dem Ergebnis der Verhandlungen verlangt, angeboten werden. Änderungen führen zum Ausschluss des Angebots. Mit Einreichung des finalen Angebotes wird das eingereichte Erstangebot hinfällig. Sofern kein neues Angebot fristgerecht eingeht, kann der Bieter bei der Vergabe nicht berücksichtigt werden. Das finale Angebot (Preis und Konzept) wird vom BLB NRW anhand der in der Bekanntmachung veröffentlichten Zuschlagskriterien bewertet und ein finales Ranking erstellt. Der BLB NRW erteilt den Zuschlag nach Maßgabe des § 127 GWB auf das wirtschaftlichste Angebot. Die Kommunikation zu den Vergabeverfahren erfolgt ausschließlich elektronisch über die Vergabepattform. Bitte richten Sie Fragen und Anregungen zu den Teilnahme- bzw. Vergabeunterlagen, bis 5 Tage vor Ende der jeweiligen Teilnahme- bzw. Angebotsfrist, an die Vergabestelle.

Baži legali:

Direttiva 2014/24/UE

vgv -

2.1.6. Raġunijiet għall-eskluzjoni

Sors tal-motivi għall-eżklussjoni: Avviż

Ksur tal-obbligi stabbiliti skont raġunijiet ta' esklużjoni purament nazzjonali: § 124 GWB - § 21 Arbeitnehmer-Entsendegesetz, § 98c Aufenthaltsgesetz, § 19 Mindestlohngesetz, § 21 Schwarzarbeitsbekämpfungsgesetz sowie sämtliche Ausschlussgründe nach § 123 GWB
Il-korruzzjoni: § 124 GWB - § 21 Arbeitnehmer-Entsendegesetz, § 98c Aufenthaltsgesetz, § 19 Mindestlohngesetz, § 21 Schwarzarbeitsbekämpfungsgesetz sowie sämtliche Ausschlussgründe nach § 123 GWB

5. Lott

5.1. Lott: LOT-0001

Titlu: BLB NRW DU / Straelen / Materiallager / Neubau von drei modularen Materiallagerhallen / Generalplanungsleistung (020-25-00316)

Deskrizzjoni: Am Standort Straelen werden drei neue modulare Materiallagerhallen benötigt. Die Planungsaufgabe umfasst den Neubau dieser drei modularen Materiallagerhallen mit Bodenblocklagerung. Die Maßnahme erfolgt innerhalb einer bereits genutzten Liegenschaft, sodass keine zusätzliche Flächenbeschaffung erforderlich ist. Die Materiallagerhallen sollen jeweils eine Nutzfläche von ca. 2.450 m² abdecken. Eine Halle ist mit den Abmessungen von ca. 35 m × 70 m und einer lichten Höhe von 8 m vorgesehen. Die Dächer werden als

Gründächer ausgeführt; zusätzlich ist die Installation einer Photovoltaikanlage geplant. Die Bodenblocklagerung muss - abhängig vom jeweiligen Artikelspektrum der Liegenschaft - die generelle Möglichkeit zur artikelspezifischen Lagerung bieten. Gemäß der technischen Spezifikation dieser Lagertechnik wird für Etagenböden eine Tragfähigkeit von bis zu 2.500 kg /m2 gefordert. Zudem sind möglichst wenige Stützen vorzusehen, um eine größtmögliche Nutzungsfreiheit zu gewährleisten. Die finale Projektunterlage (FPU) wird durch die Bauverwaltung erstellt und anschließend zur weiteren Nutzung bereitgestellt. Die Weiterführung der Bauaufgabe ist als funktionale Leistungsbeschreibung (FLB) vorgesehen, um baugleiche Module bei Bedarf auch am Standort Mechernich zeitnah umsetzen zu können. Die Planung und Ausführung der Hallen soll durch einen Kumulativleistungsträger, hier Totalunternehmer, erfolgen. Genauer ist den Vergabeunterlagen zu entnehmen. Identifikatur intern: 020-25-00316

5.1.1. Għan

Natura tal-kuntratt: Servizzi

Klassifikazzjoni prinċipali (cpv): 71000000 Servizzi ta' perizja, kostruzzjoni, inginerija u spezzjoni

Għażliet:

Deskrizzjoni tal-għażliet: Mit Vertragsschluss werden die folgenden Leistungsstufen beauftragt, siehe Vertragsunterlagen: - Objektplanung Gebäude: Leistungsstufe: 1a, 3 - Objektplanung Freianlagen: Leistungsstufe: 1a, 1b (Punkt 4m, 4n), 3 - Technische Ausrüstung für die Anlagengruppen: 2,4,5,8: Leistungsstufe: 1a, 3 - Tragwerksplanung: Leistungsstufe: 1a, 3 - Bauphysik: Leistungsstufe: 1a, 3 - Brandschutz: Leistungsstufe: 1a, 3 Es erfolgt eine stufenweise Beauftragung. Der BLB behält sich vor, erforderliche weitere Stufen und sonstige Leistungen einzeln oder im Ganzen optional zu übertragen. Auf die Beauftragung der weiteren Leistungen besteht kein Rechtsanspruch. Genauer ist den Vergabeunterlagen zu entnehmen.

5.1.2. Post tal-prestazzjoni

Indirizz postali: Materiallager Straelen, Quellenweg 12

Belt: Straelen

Kodiċi postali: 47638

Sottodivizjoni tal-pajjiż (NUTS): Kleve (DEA1B)

Pajjiż: Il-Ġermanja

5.1.2. Post tal-prestazzjoni

Indirizz postali: Am Silberpalais 1

Belt: Duisburg

Kodiċi postali: 47057

Sottodivizjoni tal-pajjiż (NUTS): Duisburg, Kreisfreie Stadt (DEA12)

Pajjiż: Il-Ġermanja

5.1.3. Tul ta' żmien stmat

Data tal-bidu: 01/07/2026

Data tat-tmiem tad-durata: 01/05/2029

5.1.6. Informazzjoni ġenerali

Parteċipazzjoni riżervata:

Il-parteċipazzjoni mhijiex riżervata.

Iridu jingħataw l-ismijiet u l-kwalifiki professjonali tal-istaff assenjat biex iwettaq il-kuntratt:

Rekwizit tal-offerta

Proġett ta' akkwist mhux iffinanzjat mill-Fondi tal-UE

L-akkwist huwa kopert mill-Ftehim dwar l-Akkwisti Pubbliċi (GPA): iva
Dan l-akkwist huwa adattat ukoll għall-intrapriżi żgħira u ta' daqs medju (SMEs): iva
Informazzjoni addizzjonali: #Besonders auch geeignet für:freelance# Das Vergabeverfahren wird über den Vergabemarktplatz NRW (VMP NRW) abgewickelt. Unternehmen erhalten bei der Registrierung auf dem VMP NRW einen individuellen Unternehmensaccount. Der Austausch zwischen der Vergabestelle und dem Unternehmen erfolgt elektronisch über diesen Account und den für dieses Vergabeverfahren angelegten Projektraum im Modul "Kommunikation". Nur das Unternehmen hat Zugriff auf die über den Unternehmensaccount im Modul "Kommunikation" des Projektraums eingegangenen und ausgehenden Nachrichten. Dem Unternehmen werden hierüber auch rechtserhebliche Erklärungen im Vergabeverfahren zugestellt. Innerhalb des Unternehmensaccounts können mehrere Nutzerkonten angelegt werden. Bei der Anlage wird empfohlen funktionsbezogene E-Mail-Adressen zu verwenden. Weitere Informationen und Hilfestellungen zum VMP NRW sowie Anleitungen zum Bietertool für die Angebotsabgabe finden Sie auf der Internetseite des Betreibers cosinex GmbH unter folgendem Link: <https://support.cosinex.de/unternehmen/pages/viewpage.action?pagelid=28115008>.

5.1.7. Akkwist strateġiku

Għan tal-akkwist strateġiku: Tnaqqis tal-impatti ambjentali

Deskrizzjoni: Photovoltaik-Anlagen

Għan tal-akkwist strateġiku: Ksib tal-oġettivi soċjali

Deskrizzjoni: Die Vorgaben des TVgG NRW zu den Bereichen Mindestlohn und Tariftreue, sind zwingend zu berücksichtigende Ausführungsbedingungen i.S.v. §§ 128 Abs. 2 i. V. m. 129 GWB. Die besonderen Vertragsbedingungen werden Bestandteil des Vertrages.

Approċċ għat-tnaqqis tal-impatti ambjentali: L-adattament għat-tibdil fil-klima, Il-mitigazzjoni tat-tibdil fil-klima, Il-prevenzjoni u l-kontroll tat-tniġġis

Għan soċjali promoss: Aċċessibbiltà għal kulhadd, Kundizzjonijiet tax-xogħol ġusti, Oħrajn

5.1.9. Kriterji tal-għażla

Sors tal-kriterji ta' għażla: Avviż

Kriterju: Referenzi fuq servizzi speċifiċi

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: 020-25-00316 - Bewerberbogen (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Eigenerklärung): Bitte reichen Sie Ihre Bewerbungsunterlagen folgendermaßen strukturiert und mit Ihren Angaben ausgefüllt ein: 1. Angaben zum Wirtschaftsteilnehmer 2. Teilnahmeantrag 3. Anlage 1 Interessen und Beteiligungen 4. Anlage 2 Zusammenarbeit mit Anderen 5. Anlage 3 Erklärung zwingender Ausschluss 6. Anlage 4 Erklärung Ausschluss 7. Anlage 5 Haftpflicht zzgl. Nachweis der Deckungszusage der Versicherung 8. Anlage 6 Umsatz für entsprechende Dienstleistungen 9. Anlage 7 Referenzformblatt für Unternehmensreferenzen 10. Anlage 8 Anzahl Beschäftigte 11. Anlage 9 Erklärung zur technischen Ausstattung Bei Bergwerksgemeinschaften (ARGE) hat jedes Mitglied die Unterlagen zu Ziffer 1 - 7 und 11 einzureichen. Sofern der Bewerber sich bei der Einreichung von Nachweisen zu Umsatzerlösen / Mitarbeitern / Referenzen auf Nachunternehmer beruft, sind von diesen Nachunternehmern einzureichen: 12. Erklärung Nachunternehmer

Kriterju: Awtorizzazzjoni jew appartenenza għal organizzazzjoni partikolari meħtieġa għal kuntratti tas-servizzi

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: Befähigung zur Berufsausübung (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Eigenerklärung): Die Befähigung bzw. Erlaubnis zur Berufsausübung hat, wer nach den Architektengesetzen oder Ingenieurgesetzen der Länder berechtigt ist, die

Berufsbezeichnung Architekt oder Beratender Ingenieur/ Ingenieur zu tragen oder nach den EU-Richtlinien, insbesondere der Richtlinien für die gegenseitige Anerkennung der Diplome berechtigt ist, in der Bundesrepublik Deutschland als Architekt oder als Beratender Ingenieur/ Ingenieur tätig zu werden. Juristische Personen sind als Auftragnehmer zugelassen, wenn sie für die Durchführung der Aufgabe einen entsprechenden Architekten oder Beratenden Ingenieur/ Ingenieur benennen. ***** Das in der jeweiligen Fachdisziplin eingesetzte Personal muss zwingend während der gesamten Projektlaufzeit über alle zum Werkerfolg benötigten fachlichen Qualifikationen zur Tätigkeitsausübung in gültiger Form verfügen. Soweit dies nach öffentlich-rechtlichen Vorschriften erforderlich ist, sind entsprechende Qualifikationen für das Bundesland NRW nachzuweisen.

Kriterju: Assigurazzjoni ta' indennità għar-riskji professjonali

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: Bewerberbogen: Berufs- /

Betriebshaftpflichtversicherung (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Eigenerklärung): Anlage 5: Verpflichtungserklärung zum Abschluss einer Berufshaftpflichtversicherung Die Versicherung ist während der gesamten Vertragszeit zu unterhalten und nachzuweisen. Die Versicherung muss mindestens zweifach maximiert sein bei natürlichen Personen bzw. mindestens dreifach maximiert bei juristischen Personen. Die Deckungssummen dieser Versicherung müssen je Schadensfall mindestens betragen: - für Personenschäden: 3 Mio. EUR - für sonstige Schäden: 3 Mio. EUR Der Nachweis ist durch Vorlage der Erklärung zur Deckungszusage der Versicherung zu erbringen. Mindestanforderung für die Bewerbung ist die Erklärung der Versicherungsgesellschaft, dass im Auftragsfall eine Versicherung über die Deckungssummen abgeschlossen wird. Die Erklärung des Versicherers muss der Bewerbung beigelegt werden.

Kriterju: Rapport finanzjarju

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: Bewerberbogen: Eigenerklärung über den Umsatz (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Eigenerklärung): Anlage 6: Erklärung über den spezifischen Umsatz für entsprechende Dienstleistungen, die in Art und Ausführung mit denen vergleichbar sind, die beauftragt werden sollen, der letzten 3 Geschäftsjahre (Zeitraum: 2022-2024, siehe Bewerberbogen). Sofern der Bewerber sich bei der Einreichung von Nachweisen zum Umsatz auf Nachunternehmer/Unterauftragnehmer beruft, sind von diesen einzureichen: - Bewerberbogen Anlage 1: Erklärung zu Interessen und Beteiligungen - Bewerberbogen Anlage 2: Erklärung zur Zusammenarbeit mit Anderen - bezogen auf den ausgeschriebenen Auftrag -

Kriterju: Medja annwali tal-impjegati

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: Bewerberbogen: Erklärung zur Zahl der in jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Eigenerklärung): Anlage 8: Beschäftigte der letzten 3 Jahre im jährlichen Mittel Angaben zum jährlichen Mittel der Beschäftigten in den letzten 3 Geschäftsjahren (Zeitraum: 2023-2025, siehe Wertungsmatrix) der Architekten/ Ingenieure / vergleichbare Qualifikationen.

Kriterju: Referenzi fuq servizzi speċifiċi

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: Bewerberbogen: Unternehmensreferenzen (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Eigenerklärung): Anlage 7: Unternehmensreferenzen gem. Bewerberbogen Die Angaben in den Referenzen werden sowohl für die Eignungsprüfung als auch für die Auswahl der Bewerber verwendet. Hierbei werden für die Auswahl der Bewerber alle vorgelegten Referenzen - durch die Bildung eines Mittelwertes - berücksichtigt. Gewertet werden vergleichbare Referenzen, bei denen Leistungen in den letzten 3 Jahren (Leistungszeitraum: 27.02.2023 - 26.02.2026, siehe Wertungsmatrix) erbracht wurden,

(Angaben bitte lt. Rechnungsstellung). Mindestanforderungen damit die Eignung zuerkannt werden kann: 1. Drei Referenzen für Objektplanung Gebäude, davon mindestens eine Referenz mit Erstellung einer funktionalen Leistungsbeschreibung und mindestens eine Referenz für einen Neubau einer niedrig beheizten Materiallagerhalle. 2. Zwei Referenzen für Planung Technische Ausrüstung, davon mindestens eine Referenz mit Baukosten KG 400 über 1,2 Mio. Euro brutto. 3. Die Referenzaufgabe muss eine vergleichbare Leistung sein. Die Referenzen müssen zur Erfüllung der Mindestanforderung für die Eignung wertungsfähig sein. Gewertet werden vergleichbare Referenzen, bei denen Leistungen in den letzten 3 Jahren erbracht wurden, die durch eine Bescheinigung nachgewiesen sind: - Ausfüllen des Referenzformblattes (Anlage 7) - Referenzschreiben - z.B. des Auftraggebers - mit allen zur Wertung erforderlichen Angaben Im Falle einer Eigenerklärung des Bewerbers weisen wir ausdrücklich auf Ihre Erklärung (Anlage 4) hin.

Kriterju: Rekwiżiti ekonomiċi jew finanzjarji oħra

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: Hinweis_Anforderung Auszug aus Wettbewerbsregister (WReg) (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Eigenerklärung):

Kriterju: Awtorizzazzjoni jew appartenenza għal organizzazzjoni partikolari meħtieġa għal kuntratti tas-servizzi

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: Bewerberbogen: Erklärung Nachunternehmer (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Eigenerklärung): bei Bedarf auszufüllen

Kriterju: Awtorizzazzjoni jew appartenenza għal organizzazzjoni partikolari meħtieġa għal kuntratti tas-servizzi

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: 523 EU - Eigenerklärung Sanktionspaket 5 EU (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Eigenerklärung): auszufüllen bei Bewerber-/Bietergemeinschaft

Kriterju: Referenzi fuq servizzi speċifiċi

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: 020-25-00316 - Auswertung_Bewerberangaben - Auswertung gemäß Eignungskriterien: - Umsatz Honorare Objektplanung: Summe 8 - Umsatz Honorare Planung technische Ausrüstung Summe 8 - Anzahl Beschäftigte Objektplanung: Summe 8 - Anzahl Beschäftigte Planung technische Ausrüstung: Summe 8 - Referenzen: Objektplanung Gebäude: Summe 40 - Referenzen: Planung technische Ausrüstung: Summe 28 Details und Unterkriterien zur Bewertung siehe veröffentlichte Eignungsmatrix, diese kann unter <http://www.evergabe.blb.nrw.de> heruntergeladen werden. Innerhalb der gewichteten Kriterien werden, entsprechend den mit den eingereichten Unterlagen gemachten Angaben, jeweils bis zu 6 Punkte vergeben. Die Punktezahle wird mit der jeweiligen Gewichtung des Kriteriums multipliziert. Die Gesamtzahl der Punkte wird durch Addition aller gewichteten Punktzahlen der Kriterien ermittelt. Die maximal erreichbare Punktzahl beträgt 600. Nach Auswertung der Bewerbungen unter Anwendung dieser Matrix werden mindestens 3 und maximal 6 Bewerber aufgefordert ein Angebot einzureichen und zum Verhandlungstermin eingeladen. ***** Mindestanforderungen - Referenzen: - Drei Referenzen für Objektplanung Gebäude, davon mindestens eine Referenz mit Erstellung einer funktionalen Leistungsbeschreibung und mindestens eine Referenz für einen Neubau einer niedrig beheizten Materiallagerhalle. - Zwei Referenzen für Planung Technische Ausrüstung, davon mindestens eine Referenz mit Baukosten KG 400 über 1,2 Mio. Euro brutto. - Die Referenzaufgabe muss eine vergleichbare Leistung sein. - Die Referenzen müssen zur Erfüllung der Mindestanforderung für die Eignung wertungsfähig sein. II-kriterji se jintużaw biex jintgħażlu l-kandidati li għandhom jiġu mistiedna għat-tieni stadju tal-proċedura

Fattur ta' ponderazzjoni (persentaġġ, eżatt): 100,00

Informazzjoni dwar it-tieni stadju ta' proċedura b'żewġ stadji:

Numru minimu ta' kandidati li għandhom jiġu mistiedna għat-tieni stadju tal-proċedura: 3

Numru massimu ta' kandidati li għandhom jiġu mistiedna għat-tieni stadju tal-proċedura: 6

Il-proċedura se ssir fi stadji suċċessivi. F'kull stadju, xi parteċipanti jistgħu jiġu eliminati

Ix-xerrej jirriżerva d-dritt li jagħti l-kuntratt abbażi tal-offerti inizjali mingħajr negozjar ulterjuri

5.1.11. Dokumenti tal-akkwist

Lingwi li bihom id-dokumenti tal-akkwist huma disponibbli uffiċjalment: Ġermaniż

Skadenza biex tintalab informazzjoni addizzjonali: 20/03/2026 23:59:59 (UTC+01:00) Hin tal-Ewropa Ċentrali, Hin tas-sajf tal-Ewropa tal-Punent

Indirizz tad-dokumenti tal-akkwist: <https://evergabe.blb.nrw.de/Vergabe/notice/CXS7YYXYTG1VMHEK/documents>

Mezz ta' komunikazzjoni ad hoc:

URL: <https://evergabe.blb.nrw.de/Vergabe/notice/CXS7YYXYTG1VMHEK>

5.1.12. Termini tal-akkwist

Termini tal-proċedura:

Data stmata ta' meta ntbagħtu l-istediniet għas-sottomissjoni tal-offerti: 17/04/2026

Termini tas-sottomissjoni:

Sottomissjoni elettronika: Meħtieġa

Indirizz għas-sottomissjoni: <https://evergabe.blb.nrw.de/Vergabe/notice/CXS7YYXYTG1VMHEK>

Lingwi li bihom jistgħu jiġu sottomessi offerti jew talbiet għall-partekipazzjoni: Ġermaniż

Katalogu elektroniku: Mhux permessa

Varjanti: Mhux permessa

L-offerenti jistgħu jifgħu aktar minn offerta waħda: Permissa

Deskrizzjoni tal-garanzija finanzjarja: Die Deckungssummen dieser Versicherung müssen je Schadensfall mindestens betragen: - für Personenschäden: 3 Mio. EUR - für sonstige

Schäden: 3 Mio. EUR Der Nachweis ist durch Vorlage der Erklärung zur Deckungszusage der Versicherung zu erbringen. Mindestanforderung für die Bewerbung ist die Erklärung der Versicherungsgesellschaft, dass im Auftragsfall eine Versicherung über die Deckungssummen abgeschlossen wird. Die Erklärung des Versicherers muss der Bewerbung beigelegt werden.

Skadenza biex jintlaqgħu t-talbiet għall-partekipazzjoni: 31/03/2026 10:00:00 (UTC+02:00) Hin tal-Ewropa tal-Lvant, Hin tas-sajf tal-Ewropa Ċentrali

Informazzjoni li tista' tiġi ssupplimentata wara l-iskadenza għas-sottomissjoni:

Fid-diskrezzjoni tax-xerrej, xi dokumenti neqsin relatati mal-offerent jistgħu jiġu pprezentati aktar tard.

Informazzjoni addizzjonali: Der Auftraggeber fordert - sofern gesetzlich zulässig - fehlende Erklärungen oder Nachweise nach, diese sind nach schriftlicher Anforderung der Vergabestelle innerhalb von 6 Kalendertagen vorzulegen.

Termini tal-kuntratt:

L-eżekuzzjoni tal-kuntratt għandha titwettaq fil-qafas ta' programmi ta' impjegi protetti: Le Kundizzjonijiet relatati mat-twettiq tal-kuntratt: Hingewiesen wird auf die

Korruptionspräventionen, denen sich der BLB NRW unterworfen hat; diese finden sich unter: http://www.blb.nrw.de/BLB_Hauptauftritt/Compliance/. Einem rechtskonformen Handeln unterwirft sich auch der Bewerber / Auftragnehmer.

Fatturazzjoni elettronika: Meħtieġa

Se tintuża l-ordni elettronika: iva

Se jintuża l-pagament elettroniku: iva

Forma legali li għandha tittiehed minn grupp ta' offerenti li jinghata kuntratt: Wird der Auftrag einer Bieter- bzw. Bergewergemeinschaft erteilt, so ist diese in eine gesamtschuldnerisch haftende Arbeitsgemeinschaft mit bevollmächtigtem Vertreter zu überführen.

Arrangement finanzjarju: 30 Tage

5.1.15. Tekniki

Ftehim qafas:

Ebda ftehim ta' qafas

Informazzjoni dwar is-sistema dinamika tax-xiri:

Ebda sistema dinamika ta' xiri

5.1.16. Aktar informazzjoni, medjazzjoni u riežami

Organizzazzjoni tar-riežami: Vergabekammer Westfalen

Informazzjoni dwar l-iskadenzi tar-riežami: Der öffentliche Auftraggeber weist darauf hin, dass gemäß §160 Abs. 3 Satz 1 GWB ein Nachprüfungsantrag vor der o.g. Vergabekammer unzulässig ist, soweit 1. Der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt. 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zu Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Auf die prozessualen Vorschriften der §§ 160 ff. GWB wird außerdem hingewiesen.

Organizzazzjoni li tipprovdi informazzjoni addizzjonali dwar il-proċedura tal-akkwist: Bau- und Liegenschaftsbetrieb NRW Duisburg

Organizzazzjoni li tipprovdi iktar informazzjoni dwar proċeduri tar-riežami: Bau- und Liegenschaftsbetrieb NRW - Justizariat

Organizzazzjoni li tirċievi t-talbiet għall-partekippazzjoni: Bau- und Liegenschaftsbetrieb NRW Duisburg

8. Organizzazzjonijiet

8.1. ORG-0001

Isem uffiċjali: Bau- und Liegenschaftsbetrieb NRW Duisburg

Numru tar-registrazzjoni: 05111-32003-71

Indirizz postali: Am Silberpalais 1

Belt: Duisburg

Kodiċi postali: 47057

Sottodivizjoni tal-pajjiż (NUTS): Duisburg, Kreisfreie Stadt (DEA12)

Pajjiż: Il-Ġermanja

Punt ta' kuntatt: Einkauf und Vertragsmanagement

Email: BLBVergabe@blb.nrw.de

Telefown: +49 0

Fax: +49 0

Indirizz tal-internet: <http://www.blb.nrw.de>

Rwoli ta' din l-organizzazzjoni:

Xerrej

Organizzazzjoni li tipprovdi informazzjoni addizzjonali dwar il-proċedura tal-akkwist

Organizzazzjoni li tirċievi t-talbiet għall-partecipazzjoni

8.1. **ORG-0002**

Isem uffiċjali: Bau- und Liegenschaftsbetrieb NRW - Justizariat

Numru tar-reġistrazzjoni: t:0211617000

Indirizz postali: Mercedesstr. 12

Belt: Düsseldorf

Kodiċi postali: 40470

Sottodivizjoni tal-pajjiż (NUTS): Düsseldorf, Kreisfreie Stadt (DEA11)

Pajjiż: Il-Ġermanja

Punt ta' kuntatt: BLBVergabe@blb.nrw.de

Email: BLBVergabe@blb.nrw.de

Telefown: +49 0

Fax: +49 21161700174

Indirizz tal-internet: <http://www.blb.nrw.de>

Rwoli ta' din l-organizzazzjoni:

Organizzazzjoni li tipprovdi iktar informazzjoni dwar proċeduri tar-rieżami

8.1. **ORG-0003**

Isem uffiċjali: Vergabekammer Westfalen

Numru tar-reġistrazzjoni: t:02514111691

Indirizz postali: Albrecht-Thaer-Straße 9

Belt: Münster

Kodiċi postali: 48147

Sottodivizjoni tal-pajjiż (NUTS): Münster, Kreisfreie Stadt (DEA33)

Pajjiż: Il-Ġermanja

Punt ta' kuntatt: vergabekammer@bezreg-muenster.nrw.de

Email: vergabekammer@bezreg-muenster.nrw.de

Telefown: +49 0

Fax: +49 2514112165

Indirizz tal-internet: https://www.bezreg-muenster.de/de/wirtschaft_finanzen_kommunalaufsicht/vergabekammer_westfalen/zustaendigkeit_vergabekammer/index.html

Rwoli ta' din l-organizzazzjoni:

Organizzazzjoni tar-rieżami

8.1. **ORG-0004**

Isem uffiċjali: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Numru tar-reġistrazzjoni: 0204:994-DOEVD-83

Belt: Bonn

Kodiċi postali: 53119

Sottodivizjoni tal-pajjiż (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Pajjiż: Il-Ġermanja

Email: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefown: +49228996100

Rwoli ta' din l-organizzazzjoni:

TED eSender

Identifikatur/verżjoni tal-avviż: 77a7469d-e3b8-42a9-986c-0442282ab617 - 01

Tip ta' formola: Kompetizzjoni

Tip ta' avviż: Avviż tal-kuntratt jew tal-konċessjoni – reġim standard

Sottotip tal-avviż: 16

Data ta' meta ntbagħat l-avviż: 26/02/2026 11:13:48 (UTC+01:00) Ħin tal-Ewropa Ċentrali, Ħin tas-sajf tal-Ewropa tal-Punent

Lingwi li bihom dan l-avviż huwa disponibbli ufficjalment: Ġermaniż

Numru tal-pubblikazzjoni tal-avviż: 138849-2026

Numru tal-ħarġa tal-ĠU S: 41/2026

Data tal-pubblikazzjoni: 27/02/2026